

Presse-Information

23. März 2017

Hamburger Hochbahn AG

Christoph Kreienbaum
Pressesprecher
Büro: 040/32 88-21 21
Mobil: 0178/628-21 21
presse@hochbahn.de

Verbesserungen im Busbetrieb

- **Harburg: Anschlüsse für Umstieg von und auf S-Bahn optimiert**
- **Busbeschleunigung: Zeitgewinn und stabilerer Betrieb auf 6, 20 und 25**

Ab kommenden Sonntag, 26. März 2017, gelten auf wichtigen HOCHBAHN-Buslinien neue Fahrpläne. Mit den Anpassungen sollen vor allem der Kundenkomfort und die Zuverlässigkeit erhöht werden.

Im Harburger Raum reagiert die HOCHBAHN auf die geänderten Fahrpläne der S-Bahn und optimiert die eigenen Fahrpläne, um für den Fahrgast einen möglichst reibungslosen Umstieg ohne große Zeitverzögerung zwischen S-Bahn und Bus zu ermöglichen. Das gilt vor allem für die Buslinien 240, 250 und 251 mit den S-Bahn-Anschlussstellen Neuwiedenthal und Neugraben. Im Spätverkehr werden auch die Anschlüsse der Linien 14, 143 und 443 an der S-Bahn Harburg Rathaus Richtung Eißendorf verbessert.

Gleichzeitig ermöglicht das vom Senat der Freien und Hansestadt Hamburg finanzierte Projekt Busbeschleunigung weitere Verbesserungen auf wichtigen MetroBus-Linien. So kann die Fahrzeit auf der Linie 6 je nach Tageszeit um bis zu drei Minuten verkürzt werden. Doch nicht die Minuteneinsparung ist der eigentliche Vorteil, sondern der dahinter stehende deutlich stabilere Betrieb, der durch die Maßnahmenumsetzung möglich wird. Diese greifen auch auf den MetroBus-Linien 20 und 25. Der stabilere Betrieb sorgt für eine gleichmäßigere Auslastung der Busse und damit für einen Komfortgewinn für die Fahrgäste durch mehr Platz.

Informationen und Fahrpläne finden Fahrgäste unter hvv.de und in der HVV-App.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Saskia Huhsfeldt • Pressereferentin • 040/32 88-4386 • presse@hochbahn.de

Die 1911 gegründete Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) befördert mit ihrem eigenen Fahrzeugpark aus mehr als 250 U-Bahnen und 800 Bussen über 1,2 Millionen Fahrgäste täglich. Dabei bedient die HOCHBAHN als einer von 34 Partnern im Hamburger Verkehrsverbund (HVV) über 1.400 Haltestellen und ist das größte Verkehrsunternehmen im HVV-Einsatzgebiet. 4.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der HOCHBAHN rund um die Uhr für einen attraktiven öffentlichen Personennahverkehr und bequeme, zukunftsorientierte Mobilität in Hamburg.